

ALA AUREA - Ensemble für mittelalterliche Musik

Mit diesem Ensemble trägt die Kölner Sängerin Maria Jonas ihrem verstärkten Interesse an der Aufführung und Erforschung mittelalterlicher Musik Rechnung. Neben ihrer Frauenschola Ars Choralis Coeln möchte die Sängerin hier Projekte in kleinerer Besetzung verwirklichen, die ihr auf ihrem Forschungsweg begegnen, sie reizen und inspirieren. Je nach Projektvorhaben werden befreundete Musiker dazu geladen.

Maria Jonas - Sängerin und Trobairitz

Die Sängerin Maria Jonas ist eine der kreativsten und vielseitigsten Persönlichkeiten Kölns, die als Interpretin Alter Musik zunehmend improvisierter Musik zu hören ist. Sie hat in Köln zunächst Oboe studiert und leitete einige Jahre eine Musikschule in Venezuela. Zurück in Europa widmete sie sich ihrer Gesangsausbildung und dem Studium der Alten Musik, unter anderem bei Jessica Cash in London, Monserrat Figueras in Barcelona und René Jacobs an der Schola Cantorum Basiliensis. Großen Einfluss auf ihre musikalische Entwicklung hatte ihre Zusammenarbeit mit der Sängerin Barbara Thornton, die vor 10 Jahren gestorben ist. Maria Jonas hatte einen Lehrauftrag für historischen Gesang an der Musikhochschule Leipzig inne und unterrichtet seit 1999 an der Folkwang-Hochschule Essen. Sie folgte Einladungen zu Gastdozenturen an den Musik-Hochschulen in Belgrad, Rostock und Tilburg, Köln sowie der Universität Zürich.

Maria Jonas ist aber nicht nur eine Sängerin, sondern auch eine Trobairitz. Die Trobairitz waren das weibliche Gegenstück zu den Trobadors im 11. bis 13. Jahrhundert im südlichen Frankreich, im Sprachgebiet des Okzitanischen. Das Wort Trobairitz stammt, genau wie der Trobador von dem okzitanischen Wort trobar: finden, ein Lied erfinden. Genau das beschreibt ihren momentanen musikalischen Standort am besten. Wer mehr über sie wissen will, kann sich auf folgender Homepage über sie informieren: www.ars-musica.com/maria.html. Oder zu ihren Konzerten kommen!

Lucia Mense - Block- und Traversflöte

Die Block- und Traversflötistin Lucia Mense widmet sich nach ihrem Studium an verschiedenen europäischen Hochschulen in verschiedenen Projekten sowohl dem traditionellen Repertoire des Mittelalters, der Renaissance und des Barock als auch der zeitgenössischen Musik. Sie konzertiert als Solistin und als Mitglied verschiedener Kammermusikensembles und Orchester (u.a. Canzoni Cölln, Ars Choralis Coeln, 10-jährige Mitgliedschaft bei Flautando Köln). Die Interpretation Neuer und neuester Werke sowie Uraufführungen zählen ebenso zu ihrem Tätigkeitsfeld wie die Improvisation. Unter dem Titel „Electronic Counterpoint“ führt Lucia Mense Kompositionen für Blockflöte und live-Elektronik auf. Neben zahlreichen Radio-Produktionen ist sie an CD-Einspielungen bei Ars Musici, Mode Records/ New York, Touch Records/London und Los Angeles River Records beteiligt. Lucia Mense war u. a. zu Gast beim Alte-Musik-Festival Banchetto Musicale in Litauen, beim Festival Blokflute & Electronics im Ijsbreker/ Amsterdam, dem Schleswig-Holstein-Festival, den Alte Musiktagen in Herne und Stockstadt, den Arolser Barockfestspielen, dem Jazz-Festival in Moers, dem New Music Festival Waterford/Ireland, Villa Aurora/ Los Angeles, Musikprotokoll im Steirischen Herbst/ Graz.

Bettina Strübel - Organetto

Bettina Strübel studierte sie an der Kölner Musikhochschule Kirchenmusik. Während dieser Zeit sang sie in verschiedenen Kölner Chören, wie z.B. der Rheinischen Kantorei unter Hermann Max. Nach dem A-Examen folgten Aufbaustudiengänge im Fach Orgel in Köln (bei Peter Neumann) und in Hamburg (bei Prof. Wolfgang Zerer) und legte dort ihr Konzertexamen mit Auszeichnung ab. Sie besuchte zahlreiche Meisterkurse für Orgel und

(Chor-)Dirigieren und gibt Konzerte im In- und Ausland. Sie ist als Kantorin tätig und neben der Aufführung oratorischer Chorwerke widmet sich auch mit ihrem Kammerchor der a-capella-Musik, unter anderem mit mehreren Uraufführungen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die mittelalterliche Musik, der sie sich zunehmend vor allem als Organetto-Spielerin widmet (Ars Choralis Coeln).